Einiges über Staphylinen. (Col.) Die Typen und Originale aus der Sammlung des † Pfarrers D. Scriba.

Von Kurt Neumann, Bad Homburg.

Da es unter Umständen wertvoll sein kann, daß die Spuren der in größeren Sammlungen befindlichen Typen und Originale nicht gänzlich verwischt werden, habe ich mich der vorliegenden kleinen Arbeit unterzogen. Es seien mir zunächst einige einleitende Worte gestattet.

Als ich im Jahre 1898 die Sammlung des verstorbenen Pfarrers D. Scriba, dieses um die entomologische Wissenschaft so hochverdienten Mannes, von den Erben käuflich erwarb, waren die reichen Schätze stark vernachlässigt und befanden sich teilweise in recht trostlosem Zustande. Ich sagte mir sofort, daß die Hinterlassenschaft des bedeutenden Mannes nicht weiter in Verfall geraten dürfe. In jahrelanger Arbeit habe ich sie dann gesäubert und geordnet. Der mit Recht so unbeliebte Anthrenus namentlich war in so großer Anzahl vorhanden, daß es mir ein Leichtes gewesen wäre, einige hundert Anfänger mit dem erforderlichen Material für ihre Sammlungen zu versehen.

Bei der Vereinigung der Scribaschen Sammlung mit der meinigen habe ich alle Scribaschen Etiketten beibehalten und für meine Exemplare die gleichen Etiketten nachdrucken lassen, so daß alles in möglichst ursprünglichem Zustande geblieben ist.

Besonderen Wert legte Scriba auf die Staphylinen, die in großer Anzahl vorhanden sind, zum Teil in sehr guten Arten. Die Tatsache, daß Autoritäten, wie Prof. Dr. Kraatz, Prof. Dr. von Heyden, Dr. Eppelsheim, Fauvel u. a. einen großen Teil der einzelnen Tiere bestimmt haben, gibt im besonderen die Sicherheit, daß die bestimmten Arten als zuverlässig anzusehen sind. In vielen Fällen der Nachbestimmung sind mir die von den vorgenannten erstklassigen Forschern abgegebenen Determinationen von unschätzbarem Wert gewesen und haben mich immer wieder von neuem zu genauen Untersuchungen angeregt.

Die in dem nachstehenden Verzeichnis aufgeführten Arten sind von Scriba teils als "Type", teils als "Original" bezeichnet; erstere habe ich durch fetten Druck kenntlich gemacht.

Hinter dem Namen ist der Fundort des Originals angegeben. Andere Fundorte von nachbestimmten Tieren sind mit möglichster Genauigkeit in den folgenden Zeilen in Klammern aufgeführt.

Die mit * versehenen Tiere wurden von mir in Frankfurt a. M. und Umgebung (im weiteren Sinne) gefunden und der Einfachheit halber mit dem Fundort "Hessen" bezeichnet.

Bei der Anordnung ist die Reihenfolge des "Catalogus Coleopterorum Europae, Caucasi et Armeniae rossicae 1891" be-

obachtet.

Sollten sich Ungenauigkeiten in die Aufstellung eingeschlichen haben, so wäre ich den verehrten Herren Fachgenossen dankbar für Richtigstellung.

Ilyobates propinquus Aub. — Ortenberg, Kraatz.

Chilopora cingulata Kr. = rubicunda Er. - Österreich, Kraatz. (Engadin. Freising.)

Calodera rufescens Kr. — Berlin, Kraatz.

Oxypoda investigatorum Kr. = exigua Er. - Swinemünde.

Disochara lugubris Kr. — Schlesien.

Sphenoma islandica Kr. — Island.

* Mycetodrepa formosa Kr. — Österreich. (Berlin. Baden-Baden. Hessen. Illyrien.)

*Baryodma lygaea Kr. — Hessen, bei Formica fulig. (Österreich.) Myrmedonia Hampei Kr. — Kroatien, Hampe. (Dalmatien.)

Coprothassa consanguinea Epp. — Banat. (Kroatien, Heyden. Krain.)

Meotica validiuscula Kr. — Sächsische Schweiz. (Böhmen, Skalitzky. Banat, Eppelsheim. Schottland.)

Geostiba spinicollis Kr. — Kroatien. *Liogluta nitidula Kr. — Hessen. (Elberfeld, Eppelsh. determ. Spanien, v. Heyden legit. Ahrweiler. Kreuznach. Erlangen. Schottland. Pyrenäen.)

*Atheta trinotata Kr. — Darmstadt, bei Lasius fulig. (Wimpfen, Eppelsh. determ. Hessen, Kraatz determ. Jülich.

Schottland.)

Atheta Linderi Bris. - Oran.

Atheta pilicornis Thoms. - Schlesien. (Hamburg, Eppelsh. determ. Elberfeld, Eppelsh. Eichsfeld, Eppelsh. Darmstadt, Scriba.)

Mycota pallidicornis Thoms. — Schlesien. (Hessen, Kraatz determ. Hamburg. Kassel. Harz. Elsafs. Österreich. Al-

geciras, Dieck legit.)

* Xenota myrmecobia Kr. — Schlesien. (Hessen. Eichsfeld. Johannisbad, Riesengeb., Skalitzky. Freising, Eppelsh. determ.)

Metaxya laticeps Thoms. -- Hessen, bei Formica fulig. Fauvel determ.

Metawya cara Fauv. — Korsika, Skalitzky legit. (Marokko, Quedenfeldt legit., Eppelsh. determ.)

*Bessobia excellens Kr. — Island 39. Hessen 3. Elberfeld, Eppelsh. determ. Italien 3.

Anopleta atomaria Kr. — Hessen. (Spanien, Dieck legit. Kaukasus, Leder legit., Fauvel vidit.)

Heteronoma luctuosa Rey (Kraatz). — Paris. (Hessen, Scriba determ. Mons Olympus, Eppelsh. determ. Sierra Nevada. Sevilla.)

Hydrosmecta fragilis Kr. — Sachsen. (Ahrweiler, Scriba determ. Jülich, Eppelsh. determ. Dalmatien. England, Crotch. Schottland.)

Borboropora Kraatzi Fuss. — Ahrweiler.

Falagria naevula Er. — Andalusien, Rosenh. legit. Fundort?, Kraatz legit. Granada.

Autalia puncticollis Sharp. — Schottland, Crotch determ. Phymatura brevicollis Kr. -- Schlesien. Wien.

Leptusa analis Gyll. = angusta Anb. - Schlesien. (Hamburg. Bayern. Allgäu. Kärnthen.)

Sipalia nubigena Kiesw. — Monte Rosa.

Sipalia alpicola Brancs. — Karpathen, Eppelsh. determ. Sipalia flavicornis Brancs. — Karpathen.

Actosus balticus Kr. — Swinemünde. (Blankenberge, Nordsee, Pfeil legit. Calvados, Gallia bor., Fauvelegit.)

Arena Octavii Fauv. — Calvados.

Microsaurus abietum Kiesw. — Griechenland, Parnafs. Griechenland, Raymond legit.

* Hypomedon ruficollis Kr. = bicolor Ol. — Berlin. (Hessen. Spanien. Böhmen, Skalitzky legit.)

Sunius anguineus Baudi = filiformis Latr. - Gallia merid. (Strafsburg. Triest.)

*Paederus brevipennis Lac. — Zürich, Dietrich legit. (Hessen. Strafsburg. Freising. Augsburg. Allgäu.)

Paederus vulgaris Mill. = littoralis Grav. — Original v. Miller. *Stenus (providus) var. Rogeri Kr. — Allgäu, Kraatz. (Hessen. Barcelona, Dieck legit. England, Crotch legit.)

Platysthetus Burlei Bris. - Alpen, Fauvel legit.

Blediodes fracticornis Payk. m. erythropterus Kr. — Hessen. (Neumarkt, Schles.).

Hesperophilus Mulsanti Rosh. = debilis Er. — Andalusien.

Anthophagus fallax Kiesw. — Schweiz. (St. Moritz. Krain.)

Anthophagus brevicornis Kiesw. = rotundicollis Heer. — Monte Rosa. (Kärnthen. Tirol.)

Geodromicus globulicollis Mannh. var. brevicollis Fauv. — Kaukasus.

Philorinum sordidum Steph. var. nigriventre Rosh. — Andalusien. (Algeciras, Dieck legit.)

Anthobium Scribae Schauf. — Pyrenäen ♂♀. (Fundort ?, Seid-litz legit. ♂♀. Andalusien, Kiesenwetter legit. Spanien, v. Heyden legit.)

Blitophaga tomentifera n. sp. (Col.) Beschrieben von Edm. Reitter, Paskau (Mähren).

Nigra, nitidula, supra opaca, dense pallide subfulvo puberula, tomentosa, capite prothoraceque dense punctato, hoc haud areolato, elytris dense punctatis, costa humerali fortiter elevata, callo anteapicali perspicuo, costis dorsalibus 2 tenuibus, subundulato linearibus, subtus magis nitida et minus dense fulvo puberula. — Long: 13,5 mm. — 1 \nabla Coll. mea.

Der Actypea sericea sehr ähnlich, aber die inneren 2 Dorsalrippen sind nur sehr fein linienförmig ausgeprägt, nicht von stärkern Punkten zerstochen. Größer als Bl. opaca, mit dichterem, längerem graugelben Toment besetzt, Hsch. ohne glatte, punktfreie Flecken, die Fühlerkeule weniger stark abgesetzt usw.

Herr Krathy fand 1 ? im nordwestlichen Kaukasus.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: <u>Deutsche Entomologische Zeitschrift</u> (<u>Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche</u> <u>Entomologische Zeitschrift in Vereinigung</u>)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: 1907

Autor(en)/Author(s): Neumann Kurt

Artikel/Article: Einiges über Staphylinen. (Col.) Die Typen und Originale aus der Sammlung des Pfarrers D. Scriba.

<u>327-330</u>